



Boden mit WOCA Pflegeöl waschen



Verwendung und Anleitung

Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen ausgehend von einer kompatiblen Oberfläche. Wir raten grundsätzlich zum Anlegen einer Probefläche. Irrtum und Änderungen bleiben vorbehalten. Eine Haftung ist ausgeschlossen. Verbindlich sind jeweils die auf den Gebinden vom Hersteller angebrachten Hinweise zur Verarbeitung bzw. Anwendung der Produkte.

E-MAIL info@wocashop.de FON 0761 896422 12
WEB www.wocashop.de FAX 0761 896422 11

Vervielfältigung und Veröffentlichung bedürfen der schriftlichen Genehmigung der ecomsult gbr.

ecomsult

Rimsinger Weg 3 DE 79111 Freiburg www.ecomsult.de

Bei Anwendungsfragen
0761 89642212

Anwendungsfälle:

Nach der Erstbehandlung mit einem Grundöl oder der Pflegebehandlung mit Pflegeöl hat der Boden eine ungleichmäßige Optik. Der Boden ist teilweise klebrig und hat glänzende oder matte Stellen. Ist der Boden mit WOCA Colouröl behandelt worden, ist unter Umständen ein auffälliger wolkiger Farbschleier sichtbar. Bereits nach kurzer Zeit ist hier eine deutliche Abnutzung der Oberfläche sichtbar.

Die Ursache: Das Holz ist ungleichmäßig mit Öl gesättigt worden. Nicht sorgfältig abpoliertes, offenes Öl führt zu klebrigen, glänzenden oder stumpfen Stellen. Mit WOCA Pflegeöl haben Sie die Möglichkeit eine solche, ungleichmäßige Optik im Nachhinein zu korrigieren. Vorsicht ist bei UV-geölten oder gewachsenen Böden geboten. Hier muss zunächst mit einer Probefläche die Eignung geprüft werden.

Hartwachsgeölte oder mit wachshaltiger Pflege behandelte, renovierungsbedürftige Böden können – nach Überprüfung der Eignung an einer Probefläche – mit dieser Methode effektiv grundgereinigt und gleichzeitig renoviert werden.

WOCAShop.de natürlich einfach schnell

Wasserempfindliche Flächen (z.B. aus Buche oder Ahorn) können so ohne Quellgefahr aufgearbeitet werden. Hier kommt es nicht auf eine frische Erstbehandlung an. **Auf lackierten Böden ist das Verfahren nicht anwendbar.**

Wie funktioniert die Methode? WOCA Pflegeöl enthält, im Vergleich zu den Ölen, die für eine Grundbehandlung vorgesehen sind, einen relativ hohen Anteil an Isoparaffin. Das ermöglicht, noch nicht vollständig ausgehärtetes Öl wieder anzulösen und dann von der Holzoberfläche zu entfernen. Die hier beschriebene Methode funktioniert also nur, wenn das überschüssige Öl, das von der Oberfläche entfernt werden soll, noch nicht vollständig durchgehärtet ist. Je weniger Zeit zwischen dem ersten Auftragen des Öls und dem erneuten Anlösen vergeht, desto mehr Erfolg hat die Methode!



WOCA Pflegeöl
Dank seines relativ hohen Anteils an Isoparaffin kann man mit WOCA Pflegeöl andere, offen ausgehärtete Öle wieder auflösen.



Tellermaschine
Ihr Gewicht und die Rotation des Drehtellers sorgen dafür, dass das angelöste Öl von der Holzoberfläche entfernt wird.



Passende Pads
Verwenden Sie schwarze Pads, um das offen ausgehärtete Öl wieder von der Oberfläche zu entfernen und weiße Pads bei der abschließenden Politur.

Schritt für Schritt Anleitung

Neben WOCA Pflegeöl benötigen Sie folgendes Werkzeug für eine erfolgreiche Anwendung: Tellermaschine, passende schwarze und weiße Maschinenpads, viele Ölsaugtücher.

1. Vorbereitungen

Wählen Sie das passende WOCA Pflegeöl aus. Bei weiß geölten Böden ist das WOCA Pflegeöl weiß, bei natur geölten Böden WOCA Pflegeöl natur. Wurde Ihr Boden mit einem WOCA Colouröl behandelt, können Sie eine Mischung aus dem jeweiligen WOCA Colouröl und WOCA Ölverdünner (im Verhältnis 1:1) oder das Pflegeöl natur verwenden. Einige farbige Varianten gibt es auch ab Werk. Im Vergleich zum Nachpolieren mit Pflegeöl benötigen Sie bei diesem Verfahren mehr Öl (je nach konkreten Bedingungen).

2. Pflegeöl auftragen

Tragen Sie das WOCA Pflegeöl gleichmäßig und reichlich auf und lassen Sie es etwa 2 Minuten lang einwirken.

Tipp: Behandeln Sie nur jeweils kleine Sektionen von 2–5 m².

3. Schrubben und überschüssiges Öl entfernen

Schrubben Sie die Fläche mit der Tellermaschine und einem passenden schwarzen Pad 5 bis 10 Minuten lang (wichtig!). Bei Weichhölzern ein grünes Pad verwenden. Auf der Holzoberfläche entsteht eine dunkle Ölpaste, die aus Abrieb des Pads, gelösten Ölresten und sonstigem Schmutz besteht. Nehmen Sie diese Paste immer sofort mit Ölsaugtüchern vom Boden auf. Noch flüssiges Öl kann im nächsten Segment weiterverwendet werden.

4. Nachpolieren

Ist sämtliches überschüssiges Öl von der Oberfläche entfernt, sollte sie mit der Tellermaschine und weißen Pads (und ggf. Baumwolltüchern) restlos trockenpoliert werden, so stellen Sie eine gleichmäßige Oberfläche wieder her.

Sicherheitshinweis

Tränken Sie wegen Selbstentzündungsgefahr ölbenetzte Tücher und Pads nach Gebrauch in Wasser bevor Sie sie entsorgen.

Hinweis: Ölgetränkte Tücher, Vliese etc. mit Wasser tränken und im Freien trocknen. Selbstentzündungsgefahr. Bitte Verarbeitungshinweise auf dem Gebinde beachten.